## LEBENSLAUF

Dipl.- Geogr. Ursula Schöner

1987 - 1997 Studium der Geographie mit den Nebenfächern Betriebswirtschaftslehre und Grundlagen der angewandten Informatik,

sowie

Wissenschaftliche Hilfskraft am Geographischen Institut, Universität Gießen, Abteilung Geoinformatik und Fernerkundung,

Freie Mitarbeiterin der Firma Project Service Consultants (PSC), Gesellschaft für EDV-Beratung und Entwicklungszusammenarbeit mbH, Gießen,

Seit 1997 Anstellung als Dipl.- Geografin im Büro für Umweltbewertung und Geoökologie, Gießen.

2000 - 2002 Lehraufträge im Bereich Geographische Informationssysteme an der Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Geographie (Nebentätigkeit).

2002 - 2004 Mitarbeit am Drittmittelprojekt "Wasserverknappung in Zentralasien", Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Geographie: Aufbau einer GIS-/

Fernerkundungsdatenbank zur Bearbeitung und Auswertung von Daten im Teilprojekt "Bewässerungsflächen im oberen Illi- Einzugsgebiet" (Nebentätigkeit).

2003 - 2004 Mitarbeit an dem Drittmittelprojekt Projekt "Bergbaubedingte Schwermetallbelastungen von Böden und Nutzpflanzen in einem Bewässerungsgebiet südlich von Tbilisi/Georgien", Zentrum für internationale Entwicklungs- und Umweltforschung der Justus-Liebig-Universität Giessen (ZEU). (Nebentätigkeit)

2011 Lehrauftrag im Bereich Geographische Informationssysteme an der Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Geographie (Nebentätigkeit).

Methodische Schwerpunkte:

Geographische Informationssysteme, Fernerkundung, Datenbanksysteme.

Forschungs- / Arbeitsschwerpunkte:

Wassernutzung, Ressourcenmanagement, dezentraler Hochwasserschutz, EG-Wasserrahmenrichtlinie.